

05.11.2014 - 16:33 Uhr

Media Service: Rechtshilfe: Deutschland ignoriert Schweiz

Zürich (ots) -

Bezüglich Rechtshilfe ignoriert Deutschland die Schweiz. Dies berichtet die "Handelszeitung". Während die Schweiz Deutschland im Sarasin-Betrugsverfahren Rechtshilfe leistet, liegt ein Begehren der Bundesanwaltschaft seit zweieinhalb Jahren in Berlin in der Schublade. Es geht um Rechtshilfe gegen drei deutsche Finanzbeamte, die der Wirtschaftsspionage beschuldigt sind. Sie sollen in den Kauf einer CD mit CS-Kundendaten involviert gewesen sein. Man habe von den deutschen Behörden "nichts mehr gehört", heisst es in Bern. Laut einer Quelle herrscht tiefes Schweigen. Es habe nicht einmal eine Antwort der Deutschen auf die Anfrage der Bundesanwaltschaft gegeben.

Auch im Fall des Vontobel-Bankers, der jahrelang Bayern-Koryphäe Uli Hoeness betreute, verhält sich Bern passiv. Ausser konsularischen Schutz gibt es für den auf Antrag Deutschlands in Warschau festgesetzten Kadermann keine Unterstützung. Für den soeben in Florida freigesprochenen Ex-UBS-Spitzenmann Raoul Weil liegt das Problem im Inland. Es sei ein "Hohn", dass Schweizer Banker in den USA Rechtsbrüche zugeben könnten und dafür im Inland nicht zur Rechenschaft gezogen würden. Patrick Odier, Präsident der Bankiervereinigung, verlangte am Wochenende von der Politik "mehr Präsenz".

Kontakt:

Weitere Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100764066> abgerufen werden.